

Wien, am Freitag, den 17. Jänner 1929

-----

Sprachkurs für Autotaxichauffeure. Der Gehilfenausschuss der Genossenschaften der Wiener Lohnfuhrwerker veranstaltet im Einvernehmen mit der Fremdenverkehrskommission für die Bundesländer Wien und Niederösterreich einen englischen Sprachkurs und einen Fremdenführerkurs für die Wiener Autotaxichauffeure. Die feierliche Eröffnung dieser Kurse wird am nächsten Montag um halb 7 Uhr abends im Festsaal des zweiten gewerblichen Fortbildungsschulgebäudes in der Hütteldorferstrasse 1 abgehalten. Es ist sehr zu begrüßen, dass die für die Förderung des Fremdenverkehrs so wichtigen Kraftwagenlenker auch dieser Seite ihrer Ausbildung erhöhte Aufmerksamkeit widmen.

-----

Der Internationale Versöhnungsbund über Wien. In der ersten Jännerwoche besuchte eine grössere Abordnung des Internationalen Versöhnungsbundes die Stadt Wien, um vor allem die neuen Schöpfungen der Stadtverwaltung kennen zu lernen. Die Gäste waren auch im Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum, wo sie sehr eingehend die dort ausgestellten Modelle verschiedener Gemeindecinrichtungen studierten. Im Auftrage des Rates des Internationalen Versöhnungsbundes hat nun Präsident Roger Soltau, Dozent an der London School of Economics, in einem Schreiben für die Führung gedankt. Die Gemeindecinrichtungen haben die Kommission mit grösster Bewunderung für den Unternehmungsgeist und für das den Bedürfnissen des Volkes entgegengebraachte Verständnis erfüllt. Wir alle, heisst es in dem Schreiben, kehren in unsere Heimatstaaten zurück und ersöhnen, dass die Energie und die Aufbaupolitik der Gemeinde Wien auch von anderen Städten nachgeahmt worden.

-----

Die städtische Tuberkulosebekämpfung. Die Blutsenkungsreaktion nach Fahræus ermöglicht eine bessere Prognosenstellung bei Tuberkulose. Auf diese Weise wird eine schäffere Scheidung der Kranken erreicht, die auf Grund der klinischen Untersuchung entweder in eine Erholungsstätte, oder in eine Heilstätte oder in ein Krankenhaus kommen sollen. Zur Verbesserung der Indikationsstellung für die Heilstättenzuweisung wird nun bei der Zentralaufnahmestelle der Gemeinde Wien für Kurbedürftige eine Untersuchungsstelle zur Vornahme der Blutsenkungsreaktion nach Fahræus errichtet. Die Tuberkulosenkranken werden von den Fürsorgeämtern vor Beantragung der Heilstättenbehandlung der neuen Untersuchungsstelle zugewiesen werden.

-----